

Deutsches Haus, Bretinig.

Sonnabend und Sonntag, den 23. u. 24. März,

Oberbayrisches Gebirgs-Fest.

Ausschank von Bayerisch Bock, sowie ff. Pilsner, Kulmbacher, Lager- und Böhmisches Bier.

Auftreten einer oberbayr. Kapelle: D' Luxbrüder. Der lustige Franz'l.

Anfang: Sonnabend 7 Uhr, Sonntag 4 Uhr.
Eintritt: Sonnabend 10 S., Sonntag 20 S.

Ergebnis ladet ein **Otto Haus.**

• • Dekoration nach echt bayrischer Art. • •
Frische Bedienung.

Speisen: Pökelschweinsknochen mit bayrischen Knödeln. Oberbayr. Frühlingswinkler zc.

Achtung! Hausfrauen!

Hiermit machen wir ergebenst bekannt, daß von jetzt ab vor dem Rösten sämtliche **Kaffees gewaschen**

werden, wodurch diese von allen etwa anhaftenden Unreinigkeiten befreit und bedeutend edler und kräftiger im Geschmack und Aroma werden. Wir empfehlen diese Kaffees,

nach patentiertem Verfahren stets frisch geröstet,

in den Preislagen von 95—200 Pf. das Pfd. in einem gest. Versuch.

Spezialität: Perl-Kaffee-Mischung a 120 Pf.

— Erste und einzige Kaffeerösterei mit Dampf- und Motordetrieb: —

F. Gotth. Horn. Theodor Horn.

Sämtliche Kolonialwaren und Drogen äußerst preiswert!

Die hervorragendsten Siege auf Görickses Westfalen-Rad im Jahre 1906!

Meisterschaft von Deutschland
Meisterschaft von Preußen
Meisterschaft von Baden
100 km Meisterschaft von Sachsen
Meisterschaft von Dänemark über 1 englische Meile
Deutsch-Schweizerische Meisterschaft
Goldene Armbinde von München
Großer Preis von Lothringen
Großer Preis von Baden
Großer Preis von Dresden
Großer Preis von Bromberg
Großer Preis von Gießen
Großer Preis von Como, Italien
Großer Preis von Steglitz

Großer Preis von Grefeld
Das große goldene Rad von Breslau
Goldenes Rad vom Rhein, Köln
Goldenes Rad von Mainz
Goldenes Rad von Bromberg
Großer Frühjahrspreis, Lugano, Italien
Nibelungen-Preis von Köln
Kl. goldenes Rad von Zehlendorf
Sommerpreis von Köln
Großer Sommerpreis, Karlsruhe
Goldpokal von Gießen
100 km Straßenrennen d. R.-B. in Darmstadt
130 km Dauerfahren des Sächs. Radf. Bundes
Bez. Baugen 1. u. 2. Preis
Dänischer 12 Stunden Rekord

Preispreis — gestiftet von Sr. Majestät Kaiser Wilhelm II.
Vertreter: **Georg Horn, Mechaniker.**

Eine der interessantesten politischen Zeitungen der Reichs-Hauptstadt

ist die im 55. Jahrgange stehende altbewährte

Berliner

Volks-Zeitung

mit reich illustriertem Sonntagsblatt

Chefredakteur: Karl Vollrath.

Die „Berliner Volks-Zeitung“ ist die billigste der täglich zweimal

erscheinenden deutschen Zeitungen,

sie ist eine unabhängige Zeitung, die mit den großen weltbewegenden Problemen des zwanzigsten Jahrhunderts vertraut macht, die dem Volke zeigt: was es ist, was es kann und was es aus politischen, sittlichen und wirtschaftlichen Gründen tun muß, um den höchsten Zielen des Staatslebens und der Menschheits-Entwicklung zuzustreben.

80 Pf. monatlich

bei allen Postanstalten des Deutschen Reiches.

Im Roman-Feuilleton erscheint demnächst

Das Perlenhalsband von Burton G. Stevenson.

Mit diesem bis zum Schlusse hochdramatischen Detektiv-Roman ist Stevenson in die vorderste Reihe der Kriminal-Roman-Schriftsteller gerückt. Es ist eine Geschichte im Sherlock Holmes-Genre, die, meisterlich durchgeführt, zu den besten gehört, was auf diesem Gebiete geschrieben worden ist.

Expedition der „Berliner Volks-Zeitung“ Berlin SW. 19, Jerusalemstrasse 46—49.

Zur Frühjahrssaat

sind alle Sorten

Düngemittel

angekommen und empfiehlt billigt

H. Assmann,

Niederlagen Bahnhof Großröhrsdorf.

Die Geheimnisse von Berlin.

Enthüllungen aus dem Tage- und Nachleben einer Großstadt. 450 Seiten stark, reich illust., statt 6 Mark nur 3 Mark. Bei Voreins. fr.

Verlagshaus H. Schröpel, Kötzschenbroda S. 70.

Frischer Görlitzer Kalk

ist angekommen und empfiehlt!

H. Assmann,

Niederlagen Bahnhof Großröhrsdorf.

Dank.

Für die vielen Beweise der Liebe und Teilnahme beim Heimgange ihres lieben Vaters, Schwiegervaters, Groß- und Urarvpaters

Friedrich August Haufe

sagen allen den herzlichsten, tiefgefühltesten Dank

Bretinig, am 19. März 1907.

die trauernden Hinterlassenen.

Dank und Nachruf.

Zurückgekehrt vom Grabe unseres lieben Vaters, Großvaters, Bruders, Schwagers und Onkels

des Gemeindedieners
Emil Wilhelm Ritsche

drängt es uns, allen lieben Nachbarn, Freunden, Verwandten und Bekannten für den überaus reichen Blumenschmuck und das zahlreiche Grabgeleit unsern innigsten Dank auszusprechen. Dank Herrn Pastor Kränkel für seine Trost Worte an heiliger Stätte, Herrn Kirchschullehrer Schneider nebst seinen Schülern für die erhebenden Trauergesänge, sowie Herrn Dr. Schöne für seine Bemühungen, uns das Leben des Toten zu erhalten. Herzlich danken wir den Gemeinderatsmitgliedern, die den Heimgegangenen zur letzten Ruhestätte fahren ließen, sowie der Gemeinde für das schöne Geschenk. Dank dem kgl. sächs. Militärverein „Saxonia“ für die dem Verstorbenen erwiesenen militärischen Ehren, sowie dem weiblichen Arbeiterpersonal der Firma Brückner & Unzer für den gespendeten Palmenzweig.

Möge Gott allen ein reiches Vergeltet sein!
Dir aber, lieber Vater, rufen wir ein „Ruhe sanft“ und „Habe Dank“ in Deine kühle Gruft nach.

Bretinig, Großröhrsdorf, Dresden, Kleinwolmsdorf und Ohorn,

am 19. März 1907.

Die tieftrauernden Hinterlassenen.

Freiw. Feuerwehr.

Heute Sonnabend abend 1/9 Uhr

Hauptversammlung

im Anker.

Das Kommando.

Jugendverein.

Morgen Sonntag nachm. 3 Uhr

Monatsversammlung.

D. B.

Rekruten!

Morgen Sonntag nachm. 5 Uhr

Versammlung

in der Kiste.

Ausgleichung betr.

D. B.

Lange Stiefel

mit Doppelfohle und Lederkappe, Schaftstiefel, sowie Kinderstiefel in allen Größen halte stets am Lager.

Bitte bei Bedarf um gütigen Zuspruch. **Max Büttich.**

Geld von 100 Mk. an Pers. jed. Standes, Beamte, Damen, kaufm. Angestellte auf Akzept, Schuldschein, Policen, geg. Beding. Rückporto.

H. Brinkmann, Halberstadt, Romstr. 7.

Miet-

Pianos.

August Förster,

Königl. Hof-Pianofortefabrik, Böden i. E.

Jetzt muss man

mit Geringem handeln, weil viel Geld zu verdienen ist. Vollheringe, dickbudeilig und hart, Tonne, circa 1000 Stück, 40 Mark, halbe Tonne 20,50 Mark, 100 Stück zur Probe 4,50 Mark, per Rahnahme.

Baul Geldt, Wittweida.

Brillen

für jedes Auge passend und alle Zubehörsstücke. Reparaturen werden prompt und möglichst von mir selbst ausgeführt.

Georg Horn, Mechaniker.

Drahtzaun

empfiehlt **Bruno Kunath, Großröhrsdorf.**

Bauber

verleiht jedem Gesicht ein rosiges, jugendfrisches Aussehen, sarte, weiße, samtweiche Haut und blendend schöner Teint.

Alles dies erzeugt die echte

Stedenpferd-Lilienmilch-Seife

v. Bergmann & Co. Radebeul,

mit Schutzmarke: Stedenpferd.

a Stück 50 Pf. bei:

Theodor Horn und F. Gotth. Horn.

Mein Lager von

Hüten u. Mützen

ist wieder in großer Auswahl mit allen Neuheiten ausgestattet und bitte bei Bedarf um gütigen Zuspruch.

Richard Schöne, Kirschnermstr.,

Grossröhrsdorf.



Bei Zahnschmerz nimm nur

Kropp's Zahnwatte

(20% Carvaerolwatte)

Zu haben bei

Theodor Horn u. F. Gotth. Horn.

Arbeiter,

welcher sich auf Maschine einrichten will, sucht.

Tischfabrik, Großröhrsdorf.

Rheumatisches u. Gicht-Leidenden

teile ich aus Dankbarkeit umsonst mit, was meiner Mutter von jahrelangen qualvollen Gichtleiden geholfen hat.

Marie Grünauer,

München, Pilsenerstrasse 2/II.

gegen Bluthodung

Hilte **Niemann, Gamburg,**

Reußstr. 40.

Echte Petersburger (russ.)

Gummischuhe

für Herren, Damen und Kinder in vorzüglicher Qualität in allen Größen, sowie Gummischarfblat, zum Aufstreifen der Schuhe, empfiehlt

Max Büttich.